

# DRK Einbeck bei CFS in Thiais

Einblicke in französische Arbeitsweise | Gespräche und Paris-Besuch



Der DRK-Ortsverein Einbeck und die DRK-Bereitschaft freuten sich über den gelungenen Austausch mit den Kollegen vom CFS und die Gastfreundschaft.

Foto: DRK

**EINBECK.** Im vergangenen Jahr besuchte eine Delegation des Centre Francais de Secourisme (CFS) die DRK-Bereitschaft und den DRK-Ortsverein Einbeck im Rahmen des Städteaustausches. Zu Pfingsten erfolgte nun der Gegenbesuch in Thiais, nahe Paris.

Nach der Ankunft im Hotel wurde die Gegend erkundet und die ersten bekannten Gesichter schauten vorbei. Samstagvormittag tauschte man sich in den Räumen des CFS über die Unterschiede der Aufgaben aus und präsentierte bei unterschiedlichen praktischen Übungen das Fachwissen. Am Nachmittag besuchte man die örtliche Feuerwache, hier durfte eine Fahrt auf der 32-Meter hohen Drehleiter nicht fehlen. Dann wurde dem großen Einkaufszentrum »Belle Épine« ein Besuch abgestattet. Am Abend hatten die CFS-Freiwilligen zu einem großen Barbecue auf dem Gelände des CFS eingeladen. Hierzu kamen viele wei-

tere CFS-Freiwillige. Ein geselliger Abend, mit vielen Gesprächen und grandiosem Austausch.

Sonntagvormittag besuchte man das große Krankenhaus »Henri Mondor«, wo auch der Rettungsdienst (SAMU – Service d'Aide Médicale Urgente) untergebracht ist. Es folgten Einblicke in die Rettungsleitstelle, den Rettungshubschrauber und die unterschiedlichen Fahrzeuge. Die Gruppe des Einbecker DRK war sehr beeindruckt von dem französischen Rettungssystem, dessen Abläufen und Ausstattung. Nach einer kurzen Pause machte man sich auf um das Cinémathèque de Paris, ein Museum zur Filmgeschichte des Illusionisten Georges Méliès, zu besuchen. Die CFS-Freiwilligen machten es sich im Anschluss zur Aufgabe, der Einbecker Gruppe »ihr Paris« zu zeigen. So besuchte man die Sehenswürdigkeiten Bastille, Louvre, Place de la Concorde, Champs-Élysées, Arc de Triomphe – bei Nacht.

Ein besonderes Highlight folgte zum Ende der Tour – auf einer Aussichtsplattform mit perfektem Blick konnte der blitzende Eiffelturm bestaunt werden. Mit vielen Eindrücken, zu wenig Schlaf und neuen Freundschaften im Gepäck ging es dann wieder zurück nach Einbeck.

Bereitschaftsleiterin Franziska Kolleß zeigte sich erfreut über den Austausch: »Es ist großartig, über den Städteaustausch einen Blick über den Tellerrand zu bekommen. Der Austausch mit den Freunden vom CFS war einzigartig und hat uns Einblicke in die französische Arbeitsweise geliefert!«. Jan Störmer, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Einbeck freute sich ebenfalls: »Es waren wunderbare Tage bei Freunden, wir danken allen, die uns diesen Austausch ermöglicht haben. Wir würden uns freuen, 2026 wieder eine Gruppe des CFS bei uns in Einbeck begrüßen zu können.« oh